

Plesk: Plesk10: DailyMaintenance-Script

Cronjobs von Plesk

In früheren Plesk-Versionen hatte jeder Cronjob noch seinen eigenen Aufruf. In Plesk 10 wurden die Täglichen Cronjobs ins DailyMaintenance-Script zusammen geführt. In Plesk 11 auch die wöchentlichen und die monatlichen (lediglich der Aufruf von [autoreport](#)).

Doch was macht dieses DailyMaintenance-Script eigentlich?

DailyMaintenance-Script

Wer sich schon länger gefragt hat, was es mit dem Cronjob des DailyMaintenance-Script auf sich hat, kann dies mit Plesk 11 selbst herausfinden. Ja sogar noch mehr, ein versteckter Debugging-Modus erlaubt sogar eine detaillierte Ausgabe.

Das Script muss immer über Plesk-Run gestartet werden, da nur dann der nötige Encoder geladen wird:

```
/usr/local/psa/bin/sw-engine-pleskrun  
/usr/local/psa/admin/plib/DailyMaintenance/script.php -h
```

Der Parameter `-h` gibt den Hilfes-Screen aus. Dabei gibt es entweder die "period" oder zwei Optionen. Die Periode ist natürlich "daily", "weekly" oder "monthly", wie sie von den Cronjobs her genutzt werden und interessieren uns weniger.

Die Option `-l` liefert eine Liste der ausführbaren Tasks und damit auch die vollen Funktionsübersicht des Scriptes:

```
CheckForUpdates  
InstallUpdates  
update-keys  
plesk-usage  
autoreport  
sitebuilder  
mail-usage  
execute-statistics  
optimize-statistics  
analyse-domain-statistics  
analyse-client-statistics  
execute-spamtrain  
execute-glcleaner  
execute-apache-config-rotation  
ppsmbe-filessharing  
UpgradePanel
```

Und damit ist das eigentliche Rätsel gelöst: Das Script macht überwiegend statistische Auswertungen und - ganz am Ende der Liste - kann es ein automatisiertes Update starten. Als

Plesk: Plesk10: DailyMaintenance-Script

Updates werden hier allerdings nur MicroUpdates geladen.

Die zweite Option lautet "-f ". D.h. damit kann man dann einen der gelisteten Task starten. Das interessante Feature hierbei ist die Debugging-Methode. Einen sonst üblichen Parameter "-D" für die Debugging-Ausgabe vermisst man nämlich. Hier wird der Debug-Modus mit einer Shell-Variable eingeleitet. Zum Beispiel so:

```
export PLESK_DEBUG=1
# /usr/local/psa/bin/sw-engine-pleskrun
/usr/local/psa/admin/plib/DailyMaintenance/script.php -f update-keys
```

Eindeutige ID: #1421

huschi

2012-09-20 08:13